

Dr.-Walther-Liebehenz-Preise 2018

Deadline/Anmeldeschluss: 31.10.2018

Lisa Roemer, Georg-August-Universität Göttingen

DR.-WALTHER-LIEBEHENZ-PREISE

für hervorragende Leistungen auf dem Gebiet der Kunsthistorischen Objektwissenschaft

Die Dr.-Walther-Liebehenz-Stiftung Göttingen verleiht regelmäßig Förderpreise an NachwuchswissenschaftlerInnen in einer Gruppe von kulturwissenschaftlichen Fächern, die an der Georg-August-Universität Göttingen vertreten sind. Der Stiftungsrat nimmt für das Jahr 2018 einen Vorschlag des Kunsthistorischen Seminars auf und lobt zwei Preise aus, die die wissenschaftliche Leistung junger AbsolventInnen auf dem Gebiet der Kunsthistorischen Objektwissenschaft würdigen sollen. Die Beurteilung erfolgt auf der Grundlage des Werdeganges und der Abschlußarbeit der BewerberInnen.

Ausgeschrieben wird je ein Preis in Höhe von

3000 Euro für den/die Verfasser/in einer Doktor-Dissertation und

1500 Euro für den/die Verfasser/in einer Magister-/Master-/Lizentiatsarbeit.

Voraussetzung für eine Bewerbung ist, daß die Abschlußarbeit nach dem 1.1.2016 bei der zuständigen Fakultät eingereicht wurde. Sie muß in deutscher Sprache verfaßt sein und der Anforderung guter sprachlicher Form genügen.

Die Bewerbungen werden fachlich von einer Kommission unter Leitung von Prof. Dr. Michael Thimmann beurteilt. Über die Vergabe der Preise entscheidet der Stiftungsrat nach freiem Ermessen. Er behält sich vor, die Preise gegebenenfalls zu teilen und auch Sonderpreise zu verleihen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Arbeiten (einschließlich einer Zusammenfassung auf max. 2 Seiten) nebst Stellungnahme des betreuenden Hochschullehrers und ausführlichem Lebenslauf sind bis zum 31. Oktober 2018 zu senden an:

Dr.-Walther-Liebehenz-Stiftung
c/o Stiftung der Universität Göttingen
z. Hd. Frau Silvia Müller
Goßlerstraße 5/7
37073 Göttingen

Quellennachweis:

ANN: Dr.-Walther-Liebehenz-Preise 2018. In: ArtHist.net, 12.07.2018. Letzter Zugriff 24.05.2026.

<<https://arthist.net/archive/18664>>.